Mit dem index-Paket lassen sich multiple Indizes definieren. Mittels \newindex wird ein neuer Index definiert, das Kommando hat vier Argumente: Indexname, Dateierweiterung der Rohdatei, Dateierweiterung der durch makeindex bearbeiteten Daten und die Überschrift, die dann bei \printindex ausgegeben wird.

```
\newindex{index1}{raw1}{comp1}{Erster Index}
\newindex{index2}{raw2}{comp2}{Zweiter Index}
```

Einträge erstellt man mit

\index[<Indexname>]{Eintrag}

Jetzt folgen ein paar Einträge für den ersten Index:

 $\label{local} $$ \left[\inf_{hallo!hello}, \inf_{hallo!hello} \right] {\label} $$ \left[\inf_{hallo!hello} \right] $$ \left[\inf_{hallo!hello} \right] $$$ 

Jetzt folgen ein paar Einträge für den zweiten Index:

\index[index2]{hallo!hello}, \index[index2]{hallo!hello2} \index[index2]{Welt}

Nach dem LATEX-Lauf lassen wir makeindex über die Dateien laufen und übersetzen die Datei erneut mit (pdf)LATEX.

```
makeindex -o mult.raw1 mult.comp1
makeindex -o mult.raw2 mult.comp2
```

Mit \printindex geben wir die Indizes aus.

\printindex[index1]

\printindex[index2]

## Erster Index

hallo hello, 1 hello2, 1

## Zweiter Index

hallo hello, 1 hello2, 1 Welt, 1